

Dr. Horst Strohbusch
Waldweg 23
98617 Meiningen
Tel: 03693 502360

Meiningen, den 08.8.06

Information zu nachfolgendem Vorgang

Anfang Juli bat mich Herr Bernd Englert, mit dem ich seit vielen Jahren bekannt bin, um Unterstützung für ein Anliegen, das an ihn herangetragen wurde. Herr Englert, ein bescheidener und sehr sympathischer Mann, glaubt sich allein dieser Aufgabe nicht gewachsen.

Wie aus den Akten ersichtlich ist, bemühen sich die Opferverbände der DDR-Vergangenheit um die Aufführung und Verbreitung eines Theaterstückes des Regimegegners Michael Gartenschläger, der an der innerdeutschen Grenze erschossen wurde.

Herr Englert selbst ist Opfer jener Zeit : Er hatte als Jugendlicher bei Errichtung der Mauer 1961 Flugblätter verteilt und saß 2 Jahre in der Jugendhaftanstalt Torgau mit Gartenschläger zusammen ein. Jetzt ist er im Vorstand des Bürgerkomitee“s Thüringen, einer Vereinigung der Opferverbände und Aufarbeitungsinitiativen, weshalb er angesprochen wurde. Vielleicht auch, weil Meiningen ein Theater hat. Nach seiner Haftentlassung war Herr Englert als Schlosser in der Schlosserei des Meininger Theaters angestellt, deren Leiter er ab 1975 war. Seit kurzem genießt er seinen Ruhestand.

Ich bin der Bitte um Hilfe zur Aufführung dieses Theaterstückes gern nachgekommen, gerade auch darum, weil das begangene Unrecht in der DDR nicht selten klein geredet und verharmlost wird. Es verschwindet immer mehr aus dem Gedächtnis der Menschen. Deshalb hilft ein Theaterstück solchen Inhaltes, besonders bei Jugendlichen, Erinnerungen wachzuhalten.

h. Muntzschke

22.1. ?